Sa Spendula

Riu Coxinas

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:54:43	**Update:** 2023-11-23 18:50:20	**Druck:** 2025-12-05 09:12:33
Land: Italia / Italy **Region:** Sardegna **Subregion:** provincia del Medio Campidano **Ort:** Villacidro		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	**Grad:** v3 a2 II	**Gesamtzeit:** 2h55
Zustiegszeit: 20min	**Begehungszeit:** 2h30	**Rückwegszeit:** 5min
Einstiegshöhe: 320m	**Ausstiegshöhe:** 225m	**Höhendifferenz:** 95m
Canyonstrecke: m	**Höchste Abseilstelle:** 25m	**Anzahl Abseiler:**
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 2.1 (1)	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x30m

Charakteristik:
Sa Spendula ist eine Abfolge schöner Wasserfälle. Riu Coxinas ist der Bach, der sie speist und als solcher nicht gerade ein Burner, vor allem ziemlich zugewachsen.

Hydrologie:

Anfahrt:
Die vierspurige SS 131 von Cagliari nach Sássari verläßt man ca. 40 km nördlich von Cagliari bei Sanluri und fährt über San Gavino Monreale und weiter nach Villacidro. Bei der Überführung über die SS 196, der breiten Umgehungsstraße von Villacidro, rechts ab auf die SS 196 in Richtung Gùspini. Nach ca. 2 km zweigt links die nördliche Zufahrtsstraße nach Villacidro ab. Auf dieser Zufahrt in Richtung Villacidro und noch vor dem Ort bei einer Kreuzung mit einem Wegweiser 'Cascata Sa Spendula' nach rechts. Nach einer weiten Linkskurve liegt rechts ein großer Parkplatz. Hier ist der Ausstieg.
Mit einem zweiten Fahrzeug oder zu Fuß vom Parkplatz auf die Straße, auf der wir gekommen sind, nach rechts und den Berg hoch. Bei den ersten Häusern zweigt nach einer Links-Rechtskurve nach rechts eine Straße ab, die steil nach oben führt. Auf dieser Straße hoch und kurz darauf wieder rechts auf eine schmale Teerstraße, die durch Pinienwald hoch und vorbei an einem Wasserwerk führt. An dem Wasserwerk rechts vorbei und am Ende auf einer Schotterpiste bis zu deren Ende auf einem Parkplatz unterhalb der Anlage mit den Sendemasten (ca. 30 Min. Aufstieg).

Zustieg:
Vom Parkplatz auf dem breiten markierten Weg in Richtung Westen ins Tal hinein. Nach ca. 5 Minuten Gehzeit erblickt man im Hintergrund eine Staumauer. Man könnte bis zur Staumauer laufen und dort einsteigen. Wer es liebt, in dichtem Gestrüpp völlig zerkratzt zu werden, kann das tun.
Empfehlenswert aber ist es, kurz nach dem markanten Wegeinschnitt zwischen den Felsen nach rechts zur Schlucht abzusteigen. So kommt man vor allem in den Genuss des interessanten Schlussabschnitts und vermeidest den verkrauteten oberen Bachabschnitt weitgehend.
Vom Parlplatz unten kann man auch auf der orograf. li. Seite des Canyons zusteigen und kommt direkt zum Einstieg.

Tour:
Bis zu dem Schlusswasserfällen Bachkletterei ohne nennenswertes Gefälle und fast ohne Abseiler. Die Schlusskaskeden sind attraktiv und der Begeher kann mit Zuschauern rechnen.

Rückweg:
Nach dem letzten Wasserfall auf dem Fußweg zum Auto.

Koordinaten:
Canyon Start 39.4651 8.7214
Canyon Ende 39.4679 8.7253

Begehungen:

2023-10-27 | System User | | | | Trocken | Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Coxinas Sec malgré au moins 2 jours de pluie. Vasques pas croupies mais presque ! Seule la partie finale est intéressante dans ces conditions. Canyon bien envahi par la végétation. Équipement ok. A faire avec de l'eau ! (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22430/observations.html)

2023-03-09 | System User | | | | | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/SaSpendulaCanyon.html